SPERRGRUND

Spezialgrundierung unter Knauf EASYPUTZ



Anwendungsbereiche:

- Für **Wand** und **Decke.**
- Einsatzbereich **innen.**
- Für alle **Wohn-, Keller-,** und **Feuchträume.**
- **Spezialgrundierung** unter ***Knauf EASYPUTZ.***
- **Als Haftvermittler** vor dem Auftrag von **mineralischen Dekorputzen** (insbesondere *Knauf EASYPUTZ*, Kunstharzputzen, Dispersionsfarben, etc.).
- Zum **Grundieren** von nahezu **allen mineralischen, bauüblichen Untergründen** (auch fest haftende Tapeten, Farbanstriche, etc.), wenn auf diesen Dekorputz, Farbe, Spachtel, etc. aufgetragen werden soll.
- Zwingend bei **Untergründen, die Nikotin oder Gilbstoffe abgeben können,** z.B. Flächen, auf denen ein Tapetenbelag ersetzt werden soll.
- Ideal auf **Gips- und Gipsfaserplatten** sowie **Kalkzement- und Gipsputzen.**

Produkteigenschaften:

- Sorgt **für optimale Festigkeitsentwicklung** und **sichere Haftung** von mineralischen Dekorputzen (z.B. ***Knauf EASYPUTZ***), Anstrichen, Spachteltechniken, etc.
- **Reduziert** die **Saugfähigkeit.**
- **Gewährleistet optimale Verarbeitungs-** und **Strukturierungs-Eigenschaften** von mineralischen Dekorputzen, Anstrichen, Spachteltechniken, etc.
- **Hochwirksame Fleckensperre** gegen Verfärbungen aus dem Untergrund ausgehend von Ruß, Nikotin, Gilbstoffen, Holzinhaltsstoffen usw.
- **Weiß, durch mineralische Pigmente gefärbt,** für gleichmäßige Farbgebung gegen Durchscheinen eines gefärbten Untergrundes und für leichte Kontrolle des gleichmäßigen Grundierungsauftrags.
- **Dampfdiffusionsoffen**, ermöglicht den atmungsaktiven Feuchteaustausch.
- **Sehr emissionsarm** – bestätigt durch EMICODE® Label **EC1-PLUS**.
- **Gebrauchsfertig und lösemittelfrei**.
- **Ideal zu verarbeiten** mit geeigneten Grundierwalzen und Flächenstreichern.

Classified as Internal and General Business
Build on us.

Technische Daten:

Anwendungstechnische Daten

Verarbeitungstemperatur:	Nicht unter + 5 °C und über +25 °C verarbeiten
Verdünnung:	Gebrauchsfertig, ausschließlich unverdünnt anwenden.
Trocknungszeiten*	Ca. 6 Stunden
Verbrauch pro m^2 **	Ca. 250 g / m^2
Reichweite 5 kg Eimer**	Ca. 20 – 25 m^2
Temperaturbeständigkeit nach Trocknung:	-20 °C bis +80 °C

*Richtwerte bei +23 °C und 50% relativer Luftfeuchtigkeit **Abhängig vom Saugverhalten des Untergrundes

Materialtechnische Daten

Materialbasis:	Wässrige Dispersion eines Acrylsäureester-Styrol-Copolymerisates, Marmormehl, Kalksteinmehl und Weißpigment
pH-Wert:	Ca. 8 - 9
Farbe:	Weiß
Geruch:	Sehr schwach
Lagerfähigkeit:	Beste Produkteigenschaften garantiert für mindestens 18 Monate
Lagerbedingungen:	Kühl, trocken und frostfrei
Ident.-Nummer/ EAN-Code:	***Knauf Sperrgrund:***
	5 kg Eimer: 89139 / 4006379067695

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

Sicherheitshinweise:
P102 - Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P260 - Keine Stäube oder Nebel einatmen.
P262 - Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen.

EUH-Sätze:
EUH208 - Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on (2634-33-5), 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (2682-20-4), Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 220-239-6] (3:1) (55965-84-9). Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
EUH210 - Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.
EUH211 - Achtung! Beim Sprühen können gefährliche lungengängige Tröpfchen entstehen. Aerosol oder Nebel nicht einatmen.
Behandelte Ware gemäß Verordnung (EU) Nr.528/2012 zur Gewährleistung der Haltbarkeit.

Zusätzliche Sätze:
Enthält Pyridin-2-thiol-1-oxid, Natriumsalz (3811-73-2).
GRENZWERTE FÜR DEN VOC-HÖCHSTGEHALT VON FARBEN UND LACKEN. Produktunterkategorie: g (Typ: Wb): 30 g/l.
VOC-Gehalt: < 0,1 % (≤ 1 g/L).

Classified as Internal and General Business

Geeignete Untergründe:

Knauf Sperrgrund kann auf allen mineralischen, bauüblichen Untergründen, inklusive Altuntergründen, aufgebracht werden. Nicht geeignet auf Holzuntergründen, inklusive OSB.

Untergrund prüfen:

Der Zustand und die Vorbehandlung des Untergrundes beeinflusst maßgeblich die Qualität und Beständigkeit der nachfolgenden Beschichtung. Eine sorgfältige Prüfung des Untergrunds ist daher essenziell. Der Untergrund muss generell tragfähig, trocken, fest, sauber, staub- und trennmittelfrei von starken Verunreinigungen wie Ruß sein.

Die folgenden Prüfungen dienen dazu, den Zustand des Untergrunds zu untersuchen und festzustellen, ob zusätzliche Maßnahmen, wie beispielsweise eine Erneuerung des Untergrunds, erforderlich sind.

Kratzprobe: Mit einem spitzen, festen Gegenstand wird in den Untergrund geritzt. Je höher die Ritztiefe, desto geringer ist die Festigkeit des Untergrunds. Bei zu geringer Festigkeit muss der Untergrund erneuert werden.

Wischprobe: Mit der Handfläche über den Untergrund fahren. Kreidet der Untergrund stark, ist dieser nicht tragfähig und muss gereinigt werden.

Klebebandprobe: Einen Klebebandstreifen (z.B. 3M Scotch Brand Tape, 2,5 cm breit) fest auf den Untergrund aufkleben und nach einigen Minuten ruckartig abziehen. Blättert dabei der Anstrich ab, muss dieser vollständig entfernt werden.

Wasserprobe: Der Untergrund wird mit einem nassen Pinsel angefeuchtet. Nach einiger Zeit wird mit der Hand über den Untergrund gestrichen. Ist der Untergrund schmierig oder färbt ab, ist er ungeeignet und muss entfernt werden.

Anmischen:

Knauf Sperrgrund ist gebrauchsfertig und wird unverdünnt verarbeitet. Ein verdünnter *Knauf Sperrgrund* verliert seine Nikotin, Ruß und Gilbstoff sperrende Wirkung.

Vorbereitung:

Wasserfeste Anstriche sind kräftig aufzurauen, nicht wasserfeste Anstriche und sonstige haftungsmindernde Rückstände (z.B. Tapeten, Tapetenkleister) sind zu entfernen.

Bei Übergängen zwischen verschiedenen Materialien, wie z.B. vom Rollladenkasten zu einem mineralischen Untergrund, können aufgrund der unterschiedlichen Ausdehnung Risse entstehen. Um dies zu vermeiden, empfiehlt sich ein vollflächiges Überspachteln / Überputzen mit eingelegtem Armierungsgewebe oder das Überkleben mit Gipsplatten.

Bei Plansteinmauerwerk ist je nach den Erfordernissen der späteren Oberfläche darauf zu achten, dass die Fugen plan gefüllt sind. Zum Füllen der Fugen eignet sich *Knauf Rotband Flächenspachtel* (vorher mit *Knauf Haftemulsion* - 1:4 mit Wasser verdünnt - grundieren).

Alte Dekorputze müssen, wenn diese nicht tragfähig sind, entfernt oder wenn tragfähig mit *Knauf Rotband Flächenspachtel* überspachtelt werden. Vor dem Überspachteln mit *Knauf Tiefengrund* grundieren.

Stark saugende, poröse und gespachtelte Untergründe (mit gebrauchsfertigen Spachtelmassen gespachtelt), sollten vor dem Grundieren mit Knauf Sperrgrund mit Knauf Tiefengrund vorbehandelt werden.

Verarbeiten:

Um angrenzende Bereiche zu schützen, diese mit geeignetem Klebeband abkleben.

Vor Gebrauch den *Knauf Sperrgrund* kräftig aufrühren. Bei längeren Arbeitspausen ist das Aufrühren zu wiederholen.

Den *Knauf Sperrgrund* unverdünnt mit geeigneten Grundierwalzen oder Flächenstreichern o.ä. gleichmäßig und satt auf den Untergrund auftragen. Überschüssiges Material gründlich ausstreichen.

Für stark vergilbte Untergründe oder solche, die von Nikotin, Ruß und Gilbstoffen belastet sind muss der *Knauf Sperrgrund* zweimal und kreuzweise aufgetragen werden. Hierbei muss die Trocknungszeit von 6 Stunden zwischen den Anstrichen beachtet werden.

Klebebänder sofort im noch frischen Zustand entfernen.

Folgearbeiten:

Mit dem Aufbringen des Dekorputzes so lange warten, bis der aufgetragene *Knauf Sperrgrund* nicht mehr klebt und vollständig durchgetrocknet ist (frühestens nach 6 Stunden, bei 23 °C und 50% rel. Luftfeuchtigkeit). Angrenzende Bereiche ggf. vorher neu abkleben. Bei kühlen und feuchten Baustellenbedingungen kann die Trocknungszeit entsprechend länger sein (bis zu 24 Stunden).

Classified as Internal and General Business

Ergänzende Hinweise:

- Hohe Umgebungstemperaturen bzw. ein erwärmter Untergrund verkürzen die Verarbeitungszeit.
- Direkte Sonneneinstrahlung und Zugluft zu vermeiden.
- Um mögliche Baustaubablagerungen zu vermeiden, sollte die Zeitspanne zwischen dem Trocknen von *Knauf Sperrgrund* und dem Beginn der Folgearbeiten möglichst kurzgehalten werden.
- Bei farbigen Beschichtungen ist ein Einfärben von *Knauf Sperrgrund* im selben Farbton für beste Ergebnisse empfehlenswert.
- Zu *Knauf Sperrgrund* dürfen keine anderen Materialien außer *Knauf Compact-Color* gemischt werden.
- Arbeitsgeräte unmittelbar nach Gebrauch mit reichlich warmem Wasser reinigen.
- Verunreinigungen durch *Knauf Sperrgrund* am besten im noch frischen Zustand mit warmem Wasser von den verunreinigten Flächen abwischen. Eingetrocknetes Material kann allmählich mit Kunstharz-Verdünnung oder Dispersionsfarben-Entferner aufgeweicht werden.
- *Knauf Sperrgrund* ist nicht für Holz oder OSB-Platten geeignet.
- Weitere Tipps und Anleitungen sowie aktuelle Produktinformationen sind auf unseren Internetseiten www.knauf.de/diy erhältlich.

Raum für Notizen:

Knauf Bauprodukte
GmbH & Co. KG
Postfach 10
D-97343 Iphofen

Knauf-Beratungszentrale:
Technische Auskünfte: 09323/31-1647
Internet: www.knauf.de/diy
E-Mail: info-bauprodukte@knauf.com

Der Inhalt dieser Produktinformation entspricht unserem Kenntnisstand zum Zeitpunkt der Drucklegung. Die Produktinformation wird fortlaufend aktualisiert. Die jeweils ausschließlich gültige aktuelle Version erhalten Sie auf unseren Internetseiten oder auf Anfrage über unsere Beratungszentrale. Da die Arbeitsbedingungen am Bau und die Anwendungsgebiete der Produkte sehr unterschiedlich sind, können Produktinformationen nur allgemeine Verarbeitungsrichtlinien aufzeigen. Der Verarbeiter ist verpflichtet, die Eignung und die Anwendungsmöglichkeiten des Produktes für den vorgesehenen Verwendungszweck zu überprüfen. Eine Garantie kann deshalb nur für die Güte unserer Produkte, nicht aber für die erfolgreiche Verarbeitung übernommen werden. Angaben unserer Mitarbeiter, die über den Rahmen dieser Produktinformation hinausgehen, bedürfen der schriftlichen Bestätigung.

Mit diesem Merkblatt werden alle früheren Merkblätter ungültig.

Iphofen, August 2026

Classified as Internal and General Business